



Bank Lending Survey

Fragebogen

Januar 2025

I. Kredite oder Kreditlinien an Unternehmen

1. Wie haben sich die Kreditrichtlinien (*credit standards*) Ihres Hauses für die Gewährung von Krediten an Unternehmen (inklusive Kreditlinien) in den letzten drei Monaten verändert? Bitte beachten Sie, dass diese Frage auf die Veränderungen bei den Kreditrichtlinien zielt und nicht auf deren Niveau.

	Gesamt	Kredite an kleine und mittlere Unternehmen	Kredite an große Unternehmen	Kurzfristige Kredite	Langfristige Kredite
Deutlich verschärft					
Leicht verschärft					
Weitgehend unverändert geblieben					
Etwas gelockert					
Deutlich gelockert					
Nicht zutreffend ¹					

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

2. Wie haben sich die folgenden Faktoren in den letzten drei Monaten auf die Kreditrichtlinien (credit standards) Ihres Hauses für die Gewährung von Krediten an Unternehmen (inklusive Kreditlinien) ausgewirkt (gemäß den Anmerkungen zu Frage 1)? Bewerten Sie bitte anhand der folgenden Skala, inwieweit die genannten Faktoren zur Verschärfung oder Lockerung der Kreditrichtlinien (credit standards) beigetragen haben:

- = trug deutlich zur Verschärfung der Kreditrichtlinien bei
- = trug leicht zur Verschärfung der Kreditrichtlinien bei
- o = trug dazu bei, dass die Kreditrichtlinien weitgehend unverändert blieben
- + = trug leicht zur Lockerung der Kreditrichtlinien bei
- ++ = trug deutlich zur Lockerung der Kreditrichtlinien bei
- NZ = nicht zutreffend³

	Auswirkungen auf die Kreditrichtlinien Ihres Hauses insgesamt						Auswirkungen auf die Kreditrichtlinien für die Gewährung von Krediten an kleine und mittlere Unternehmen						Auswirkungen auf die Kreditrichtlinien für die Gewährung von Krediten an große Unternehmen					
	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Refinanzierungskosten und bilanzielle Restriktionen</u>																		
<input type="checkbox"/> Eigenkapital Ihrer Bank und Kosten, die mit Ihrer Eigenkapitalposition verbunden sind ¹																		
<input type="checkbox"/> Refinanzierungsbedingungen Ihres Hauses auf dem Geld- oder Anleihe- markt einschließlich True-Sale-Verbriefung ²																		
<input type="checkbox"/> Liquiditätsposition Ihres Hauses																		
B) <u>Wettbewerbssituation</u>																		
<input type="checkbox"/> Konkurrenz durch andere Banken																		
<input type="checkbox"/> Konkurrenz durch Nicht-banken																		
<input type="checkbox"/> Konkurrenz durch Marktfinanzierung																		

¹ Kann den Einsatz von Kreditderivaten umfassen, wobei die Kredite in der Bankbilanz verbleiben.

² Umfasst die Veräußerung von Krediten aus der Bankbilanz, d.h. außerbilanzielle Refinanzierung.

³ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

Fortsetzung Frage 2:

	Auswirkungen auf die Kreditrichtlinien Ihres Hauses insgesamt						Auswirkungen auf die Kreditrichtlinien für die Gewährung von Krediten an kleine und mittlere Unternehmen						Auswirkungen auf die Kreditrichtlinien für die Gewährung von Krediten an große Unternehmen					
	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ
C) <u>Risikoeinschätzung</u>																		
<input type="checkbox"/> Wirtschaftslage und Konjunkturaussichten allgemein																		
<input type="checkbox"/> Branchen- oder firmenspezifische Lage und Aussichten/ Kreditwürdigkeit der Kreditnehmer ⁴																		
<input type="checkbox"/> Werthaltigkeit der Sicherheiten																		
D) <u>Risikotoleranz Ihrer Bank</u>																		
E) <u>Sonstige Faktoren (bitte erläutern)</u>																		

⁴ Risiken in Bezug auf notleidende Kredite wirken sich möglicherweise nicht nur auf die „branchen- oder firmenspezifische Lage und Aussichten/ Kreditwürdigkeit der Kreditnehmer“ aus, sondern auch auf die „Refinanzierungskosten und bilanziellen Restriktionen“ der Bank.

3. Wie haben sich die Kreditbedingungen (*credit terms and conditions*) Ihres Hauses für neue Kredite an Unternehmen (inklusive Kreditlinien) in den letzten drei Monaten verändert? Bitte bewerten Sie anhand der folgenden Skala die Kreditbedingungen für diese Kreditkategorie insgesamt und in Bezug auf die einzelnen Faktoren:

- = deutlich verschärft
- = leicht verschärft
- o = weitgehend unverändert geblieben
- + = etwas gelockert
- ++ = deutlich gelockert
- NZ = nicht zutreffend¹

	Gesamt						Kredite an kleine und mittlere Unternehmen						Kredite an große Unternehmen					
	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Kreditbedingungen insgesamt</u>																		
<input type="checkbox"/> Kreditbedingungen insgesamt																		
B) <u>Zinssätze und Margen</u>																		
<input type="checkbox"/> Zinssätze Ihres Hauses (höherer Zinssatz = verschärft, geringerer Zinssatz = gelockert)																		
<input type="checkbox"/> Marge Ihres Hauses (d.h. Aufschlag auf einen relevanten Referenzzinssatz) für durchschnittliche Kredite (höhere Marge = verschärft, geringere Marge = gelockert)																		
<input type="checkbox"/> Marge Ihres Hauses (d.h. Aufschlag auf einen relevanten Marktzinssatz) für risikoreichere Kredite																		
C) <u>Andere Bedingungen</u>																		
<input type="checkbox"/> Kreditnebenkosten																		
<input type="checkbox"/> Höhe des Kredits oder der Kreditlinie																		
<input type="checkbox"/> Sicherheitenerfordernisse																		
<input type="checkbox"/> Zusatz- oder Nebenvereinbarungen (<i>covenants</i>)																		
<input type="checkbox"/> Fristigkeit																		
D) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)																		

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn Ihr Haus in den letzten drei Monaten keine neuen Kredite oder Kreditlinien in der jeweiligen Kreditkategorie vergeben hat.

4. Wie haben sich die folgenden Faktoren in den letzten drei Monaten auf die Kreditbedingungen (terms and conditions) Ihres Hauses für neue Kredite an Unternehmen (inkl. Kreditlinien) ausgewirkt (gemäß den Anmerkungen zu Frage 3)? Bewerten Sie bitte anhand der folgenden Skala, inwieweit die genannten Faktoren zur Verschärfung oder Lockerung der Kreditbedingungen beigetragen haben:

- = trug deutlich zur Verschärfung der Kreditbedingungen bei / trug deutlich zur Ausweitung der Margen bei
- = trug leicht zur Verschärfung der Kreditbedingungen bei / trug leicht zur Ausweitung der Margen bei
- o = trug dazu bei, dass die Kreditbedingungen weitgehend unverändert blieben / trug dazu bei, dass die Margen weitgehend unverändert blieben
- + = trug leicht zur Lockerung der Kreditbedingungen bei / trug leicht zur Verengung der Margen bei
- ++ = trug deutlich zur Lockerung der Kreditbedingungen bei / trug deutlich zur Verengung der Margen bei
- NZ = nicht zutreffend³

	Einfluss auf die Kreditbedingungen Ihres Hauses insgesamt						darunter:											
							Einfluss auf die Marge Ihres Hauses für durchschnittliche Kredite					Einfluss auf die Marge Ihres Hauses für risikoreichere Kredite						
	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Refinanzierungskosten und bilanzielle Restriktionen</u>																		
<input type="checkbox"/> Eigenkapital Ihrer Bank und Kosten, die mit Ihrer Eigenkapitalposition verbunden sind ¹																		
<input type="checkbox"/> Refinanzierungsbedingungen Ihres Hauses auf dem Geld- oder Anleihemarkt einschließlich True-Sale-Verbriefung ²																		
<input type="checkbox"/> Liquiditätsposition Ihres Hauses																		
B) <u>Wettbewerbssituation</u>																		
<input type="checkbox"/> Konkurrenz durch andere Banken																		
<input type="checkbox"/> Konkurrenz durch Nichtbanken																		
<input type="checkbox"/> Konkurrenz durch Marktfinanzierung																		

¹ Kann den Einsatz von Kreditderivaten umfassen, wobei die Kredite in der Bankbilanz verbleiben.

² Umfasst die Veräußerung von Krediten aus der Bankbilanz, d.h. außerbilanzielle Refinanzierung.

³ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

Fortsetzung Frage 4:

	Einfluss auf die Kreditbedingungen Ihres Hauses insgesamt						darunter:											
							Einfluss auf die Marge Ihres Hauses für durchschnittliche Kredite						Einfluss auf die Marge Ihres Hauses für risikoreichere Kredite					
	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ
C) <u>Risikoeinschätzung</u>																		
<input type="checkbox"/> Wirtschaftslage und Konjunkturaussichten allgemein																		
<input type="checkbox"/> Branchen- oder firmenspezifische Lage und Aussichten/ Kreditwürdigkeit der Kreditnehmer ⁴																		
<input type="checkbox"/> Werthaltigkeit der Sicherheiten																		
D) <u>Risikotoleranz Ihrer Bank</u>																		
E) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)																		

⁴ Risiken in Bezug auf notleidende Kredite wirken sich möglicherweise nicht nur auf die „branchen- oder firmenspezifische Lage und Aussichten/ Kreditwürdigkeit der Kreditnehmer“ aus, sondern auch auf die „Refinanzierungskosten und bilanziellen Restriktionen“ der Bank.

5. Wie hat sich in Ihrem Haus bei formellen Kreditanträgen oder informellen Kreditanfragen von Unternehmen) der Anteil der vollständig abgelehnten Anträge (bezogen auf das Gesamtvolumen der Kreditanträge in der betreffenden Kreditkategorie) – abgesehen von den üblichen saisonalen Schwankungen – in den letzten drei Monaten verändert?

	Anteil der abgelehnten Kreditanträge		
	Gesamt	Kredite an kleine und mittlere Unternehmen	Kredite an große Unternehmen
Deutlich gesunken			
Leicht gesunken			
Weitgehend unverändert geblieben			
Leicht gestiegen			
Deutlich gestiegen			
Nicht zutreffend ¹			

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn in Ihrem Haus in den letzten drei Monaten in der jeweiligen Kreditkategorie keine Kreditanträge eingegangen sind.

6. Wie hat sich in Ihrem Haus die Nachfrage nach Krediten an Unternehmen (inklusive Kreditlinien) in den letzten drei Monaten verändert (abgesehen von den üblichen saisonalen Schwankungen)? Diese Frage zielt auf den Finanzierungsbedarf der Unternehmen unabhängig davon, ob tatsächlich ein Kredit gewährt wird.

	Gesamt	Kredite an kleine und mittlere Unternehmen	Kredite an große Unternehmen	Kurzfristige Kredite	Langfristige Kredite
Deutlich gesunken					
Leicht gesunken					
Weitgehend unverändert geblieben					
Leicht gestiegen					
Deutlich gestiegen					
Nicht zutreffend ¹					

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

7. Wie haben sich die folgenden Faktoren in den letzten drei Monaten auf die Gesamtnachfrage nach Krediten von Unternehmen (inklusive Kreditlinien) ausgewirkt (gemäß den Anmerkungen zu Frage 6)? Bewerten Sie bitte den Beitrag der genannten Faktoren anhand der folgenden Skala:

- = hat erheblich zu einem Nachfragerückgang beigetragen
- = hat geringfügig zu einem Nachfragerückgang beigetragen
- o = praktisch kein Effekt auf die Kreditnachfrage
- + = hat geringfügig zu einer Nachfragesteigerung beigetragen
- ++ = hat erheblich zu einer Nachfragesteigerung beigetragen
- NZ = nicht zutreffend¹

	Gesamt						Kredite an kleine und mittlere Unternehmen						Kredite an große Unternehmen						
	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ	
A) <u>Finanzierungsbedarf / Bestimmungsfaktoren der Kreditnachfrage oder angegebener Verwendungszweck</u>																			
<input type="checkbox"/> Anlageinvestitionen																			
<input type="checkbox"/> Lagerhaltung und Betriebsmittel																			
<input type="checkbox"/> Fusionen/Übernahmen und Unternehmensumstrukturierungen																			
<input type="checkbox"/> Allgemeines Zinsniveau																			
<input type="checkbox"/> Umfinanzierung, Umschuldung und Neuverhandlung (sofern mit Erhöhung des ausgeliehenen Betrags oder Fristigkeitsverlängerung verbunden)																			
B) <u>Alternative Finanzierungsquellen</u>																			
<input type="checkbox"/> Innenfinanzierung																			
<input type="checkbox"/> Kredite von anderen Banken																			
<input type="checkbox"/> Kredite von Nichtbanken																			
<input type="checkbox"/> Begebung/ Tilgung von Schuldverschreibungen																			
<input type="checkbox"/> Emission/ Rückkauf von Aktien																			
C) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)																			

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

8. Wie werden sich, Ihrer Einschätzung nach, die Kreditrichtlinien (*credit standards*) Ihres Hauses für die Gewährung von Krediten an Unternehmen (inklusive Kreditlinien) in den nächsten drei Monaten verändern? Bitte beachten Sie, dass diese Frage auf die Veränderungen bei den Kreditrichtlinien zielt und nicht auf deren Niveau.

	Gesamt	Kredite an kleine und mittlere Unternehmen	Kredite an große Unternehmen	Kurzfristige Kredite	Langfristige Kredite
Deutlich verschärfen					
Leicht verschärfen					
Weitgehend unverändert bleiben					
Etwas lockern					
Deutlich lockern					
Nicht zutreffend ¹					

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

9. Wie wird sich, Ihrer Einschätzung nach, in Ihrem Hause die Nachfrage nach Krediten seitens der Unternehmen (inklusive Kreditlinien) in den nächsten drei Monaten entwickeln (abgesehen von den üblichen saisonalen Schwankungen)? Diese Frage zielt auf den Finanzierungsbedarf der Unternehmen unabhängig davon, ob tatsächlich ein Kredit gewährt wird.

	Gesamt	Kredite an kleine und mittlere Unternehmen	Kredite an große Unternehmen	Kurzfristige Kredite	Langfristige Kredite
Deutlich sinken					
Leicht sinken					
Keine Veränderung					
Leicht steigen					
Deutlich steigen					
Nicht zutreffend ¹					

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

II. Kredite an private Haushalte

10. Wie haben sich die Kreditrichtlinien (credit standards) Ihres Hauses für die Gewährung von Krediten an private Haushalte in den letzten drei Monaten verändert? Bitte beachten Sie, dass diese Frage auf die Veränderungen bei den Kreditrichtlinien zielt, und nicht auf deren Niveau.

	Wohnungsbaukredite	Konsumentenkredite und sonstige Kredite
Deutlich verschärft		
Leicht verschärft		
Weitgehend unverändert geblieben		
Etwas gelockert		
Deutlich gelockert		
Nicht zutreffend ¹		

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

11. Wie haben sich folgende Faktoren in den letzten drei Monaten auf die Kreditrichtlinien (credit standards) Ihres Hauses für die Gewährung von Wohnungsbaukrediten an private Haushalte ausgewirkt (gemäß den Anmerkungen zur Frage 10)? Bewerten Sie bitte anhand der folgenden Skala, inwieweit die genannten Faktoren zur Verschärfung oder Lockerung der Kreditrichtlinien beigetragen haben:

- = trug deutlich zur Verschärfung der Kreditrichtlinien bei
- = trug leicht zur Verschärfung der Kreditrichtlinien bei
- o = trug dazu bei, dass die Kreditrichtlinien weitgehend unverändert blieben
- + = trug leicht zur Lockerung der Kreditrichtlinien bei
- ++ = trug deutlich zur Lockerung der Kreditrichtlinien bei
- NZ = nicht zutreffend⁴

	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Refinanzierungskosten und bilanzielle Restriktionen</u>						
<input type="checkbox"/> Eigenkapital Ihrer Bank und Kosten, die mit Ihrer Eigenkapitalposition verbunden sind ¹						
<input type="checkbox"/> Refinanzierungsbedingungen Ihres Hauses auf dem Geld- oder Anleihemarkt einschließlich True-Sale-Verbriefung ²						
<input type="checkbox"/> Liquiditätsposition Ihres Hauses						
B) <u>Wettbewerbssituation</u>						
<input type="checkbox"/> Konkurrenz durch andere Banken						
<input type="checkbox"/> Konkurrenz durch Nichtbanken						
C) <u>Risikoeinschätzung</u>						
<input type="checkbox"/> Wirtschaftslage und Konjunkturaussichten allgemein						
<input type="checkbox"/> Aussichten am Wohnimmobilienmarkt und voraussichtliche Entwicklung der Preise für Wohneigentum						
<input type="checkbox"/> Kreditwürdigkeit der Kreditnehmer ³						
D) <u>Risikotoleranz Ihrer Bank</u>						
E) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)						

¹ Kann den Einsatz von Kreditderivaten umfassen, wobei die Kredite in der Bankbilanz verbleiben.

² Umfasst die Veräußerung von Krediten aus der Bankbilanz, d.h. außerbilanzielle Refinanzierung.

³ Risiken in Bezug auf notleidende Kredite wirken sich möglicherweise nicht nur auf die „Kreditwürdigkeit der Kreditnehmer“ aus, sondern auch auf die „Refinanzierungskosten und bilanziellen Restriktionen“ der Bank.

⁴ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

12. Wie haben sich die Kreditbedingungen (credit terms and conditions) Ihres Hauses für neue Wohnungs-
 baukredite an private Haushalte in den letzten drei Monaten verändert? Bitte bewerten Sie anhand der
 folgenden Skala die Kreditbedingungen für diese Kreditkategorie insgesamt und in Bezug auf die einzel-
 nen Faktoren:

- = deutlich verschärft
- = leicht verschärft
- o = weitgehend unverändert geblieben
- + = etwas gelockert
- ++ = deutlich gelockert
- NZ = nicht zutreffend¹

	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Kreditbedingungen insgesamt</u>						
<input type="checkbox"/> Kreditbedingungen insgesamt						
B) <u>Zinssätze und Margen</u>						
<input type="checkbox"/> Zinssätze Ihres Hauses (höherer Zinssatz = verschärft, geringerer Zinssatz = gelockert)						
<input type="checkbox"/> Marge Ihres Hauses (d. h. Aufschlag auf einen relevanten Referenzmarktzinssatz) für durchschnittliche Kredite (höhere Marge = verschärft, geringere Marge = gelockert)						
<input type="checkbox"/> Marge Ihres Hauses (d. h. Aufschlag auf einen relevanten Referenzmarktzinssatz) für risikoreichere Kredite						
B) <u>Andere Bedingungen</u>						
<input type="checkbox"/> Sicherheitenerfordernisse						
<input type="checkbox"/> Beleihungsquote						
<input type="checkbox"/> Sonstige Begrenzungen der Kredithöhe						
<input type="checkbox"/> Fristigkeit						
<input type="checkbox"/> Kreditnebenkosten						
C) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)						

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn Ihr Haus in den letzten drei Monaten keine neuen Kredite in der jeweiligen Kreditkategorie vergeben hat.

13. Wie haben sich die folgenden Faktoren¹ in den letzten drei Monaten auf die Kreditbedingungen (terms and conditions) Ihres Hauses für neue Wohnungsbaukredite an private Haushalte ausgewirkt (gemäß den Anmerkungen zu Frage 12)? Bewerten Sie bitte anhand der folgenden Skala, inwieweit die genannten Faktoren zur Verschärfung oder Lockerung der Kreditbedingungen beigetragen haben:

- = trug deutlich zur Verschärfung der Kreditbedingungen bei / trug deutlich zur Ausweitung der Margen bei
- = trug leicht zur Verschärfung der Kreditbedingungen bei / trug leicht zur Ausweitung der Margen bei
- o = trug dazu bei, dass die Kreditbedingungen weitgehend unverändert blieben / trug dazu bei, dass die Margen weitgehend unverändert blieben
- + = trug leicht zur Lockerung der Kreditbedingungen bei / trug leicht zur Verengung der Margen bei
- + + = trug deutlich zur Lockerung der Kreditbedingungen bei / trug deutlich zur Verengung der Margen bei
- NZ = nicht zutreffend²

	Einfluss auf die Kreditbedingungen Ihres Hauses insgesamt						darunter:											
							Einfluss auf die Marge Ihres Hauses für durchschnittliche Kredite						Einfluss auf die Marge Ihres Hauses für risikoreichere Kredite					
	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Refinanzierungskosten und bilanzielle Restriktionen</u>																		
<input type="checkbox"/> Eigenkapital Ihrer Bank und Kosten, die mit Ihrer Eigenkapitalposition verbunden sind																		
<input type="checkbox"/> Refinanzierungsbedingungen Ihres Hauses auf dem Geld- oder Anleihemarkt einschließlich True-Sale-Verbriefung																		
<input type="checkbox"/> Liquiditätsposition Ihres Hauses																		
B) <u>Wettbewerbssituation</u>																		
C) <u>Risikoeinschätzung</u>																		
D) <u>Risikotoleranz Ihrer Bank</u>																		
E) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)																		

¹ Beziehen sich auf die gleichen Teilfaktoren wie in Frage 11.

² „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn Ihr Haus in den letzten drei Monaten keine neuen Kredite in der jeweiligen Kreditkategorie vergeben hat.

14. Wie haben sich folgende Faktoren in den letzten drei Monaten auf die Kreditrichtlinien (credit standards) Ihres Hauses für die Gewährung von Konsumentenkredit und sonstigen Krediten an private Haushalte ausgewirkt (gemäß den Anmerkungen zu Frage 10)? Bewerten Sie bitte anhand der folgenden Skala, inwieweit die genannten Faktoren zur Verschärfung oder Lockerung der Kreditrichtlinien beigetragen haben:

- = trug deutlich zur Verschärfung der Kreditrichtlinien bei
- = trug leicht zur Verschärfung der Kreditrichtlinien bei
- o = trug dazu bei, dass die Kreditrichtlinien weitgehend unverändert blieben
- + = trug leicht zur Lockerung der Kreditrichtlinien bei
- ++ = trug deutlich zur Lockerung der Kreditrichtlinien bei
- NZ = nicht zutreffend⁴

	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Refinanzierungskosten und bilanzielle Restriktionen</u>						
<input type="checkbox"/> Eigenkapital Ihrer Bank und Kosten, die mit Ihrer Eigenkapitalposition verbunden sind ¹						
<input type="checkbox"/> Refinanzierungsbedingungen Ihres Hauses auf dem Geld- oder Anleihemarkt einschließlich True-Sale-Verbriefung ²						
<input type="checkbox"/> Liquiditätsposition Ihres Hauses						
B) <u>Wettbewerbssituation</u>						
<input type="checkbox"/> Konkurrenz durch andere Banken						
<input type="checkbox"/> Konkurrenz durch Nichtbanken						
C) <u>Risikoeinschätzung</u>						
<input type="checkbox"/> Wirtschaftslage und Konjunkturaussichten allgemein Kreditwürdigkeit der Haushalte ³						
<input type="checkbox"/> Werthaltigkeit der Sicherheiten						
D) <u>Risikotoleranz Ihrer Bank</u>						
<input type="checkbox"/> Risikotoleranz Ihrer Bank						
E) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)						

¹Kann den Einsatz von Kreditderivaten umfassen, wobei die Kredite in der Bankbilanz verbleiben.

² Umfasst die Veräußerung von Krediten aus der Bankbilanz, d.h. außerbilanzielle Refinanzierung.

³ Risiken in Bezug auf notleidende Kredite wirken sich möglicherweise nicht nur auf die „Kreditwürdigkeit der Haushalte“ aus, sondern auch auf die „Refinanzierungskosten und bilanziellen Restriktionen“ der Bank.

⁴ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

15. Wie haben sich die Kreditbedingungen (credit terms and conditions) Ihres Hauses für neue Konsumentenkredite und sonstige Kredite an private Haushalte in den letzten drei Monaten verändert? Bitte bewerten Sie anhand der folgenden Skala die Kreditbedingungen für diese Kreditkategorie insgesamt und in Bezug auf die einzelnen Faktoren:

- = deutlich verschärft
- = leicht verschärft
- o = weitgehend unverändert geblieben
- + = etwas gelockert
- ++ = deutlich gelockert
- NZ = nicht zutreffend¹

	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Kreditbedingungen insgesamt</u>						
<input type="checkbox"/> Kreditbedingungen insgesamt						
B) <u>Zinssätze und Margen</u>						
<input type="checkbox"/> Zinssätze Ihres Hauses (höherer Zinssatz = verschärft, geringerer Zinssatz = gelockert)						
<input type="checkbox"/> Marge Ihres Hauses (d. h. Aufschlag auf einen relevanten Referenzmarktzinssatz) für durchschnittliche Kredite (höhere Marge = verschärft, geringere Marge = gelockert)						
<input type="checkbox"/> Marge Ihres Hauses (d. h. Aufschlag auf einen relevanten Referenzmarktzinssatz) für risikoreichere Kredite						
B) <u>Andere Bedingungen</u>						
<input type="checkbox"/> Sicherheitenerfordernisse						
<input type="checkbox"/> Höhe des Kredits						
<input type="checkbox"/> Fristigkeit						
<input type="checkbox"/> Kreditnebenkosten						
C) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)						

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn Ihr Haus in den letzten drei Monaten keine neuen Kredite in der jeweiligen Kreditkategorie vergeben hat.

16. Wie haben sich die folgenden Faktoren¹ in den letzten drei Monaten auf die Kreditbedingungen (terms and conditions) Ihres Hauses für neue Konsumentenkredite und sonstige Kredite an private Haushalte ausgewirkt (gemäß den Anmerkungen zu Frage 15)? Bewerten Sie bitte anhand der folgenden Skala, inwieweit die genannten Faktoren zur Verschärfung oder Lockerung der Kreditbedingungen beigetragen haben:

- = trug deutlich zur Verschärfung der Kreditbedingungen bei / trug deutlich zur Ausweitung der Margen bei
- = trug leicht zur Verschärfung der Kreditbedingungen bei / trug leicht zur Ausweitung der Margen bei
- o = trug dazu bei, dass die Kreditbedingungen weitgehend unverändert blieben / trug dazu bei, dass die Margen weitgehend unverändert blieben
- + = trug leicht zur Lockerung der Kreditbedingungen bei / trug leicht zur Verengung der Margen bei
- ++ = trug deutlich zur Lockerung der Kreditbedingungen bei / trug deutlich zur Verengung der Margen bei
- NZ = nicht zutreffend²

	Einfluss auf die Kreditbedingungen Ihres Hauses insgesamt						darunter:											
							Einfluss auf die Marge Ihres Hauses für durchschnittliche Kredite					Einfluss auf die Marge Ihres Hauses für risikoreichere Kredite						
	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Refinanzierungskosten und bilanzielle Restriktionen</u>																		
<input type="checkbox"/> Eigenkapital Ihrer Bank und Kosten, die mit Ihrer Eigenkapitalposition verbunden sind																		
<input type="checkbox"/> Refinanzierungsbedingungen Ihres Hauses auf dem Geld- oder Anleihemarkt einschließlich True-Sale-Verbriefung																		
<input type="checkbox"/> Liquiditätsposition Ihres Hauses																		
B) <u>Wettbewerbssituation</u>																		
C) <u>Risikoeinschätzung</u>																		
D) <u>Risikotoleranz Ihrer Bank</u>																		
E) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)																		

¹ Beziehen sich auf die gleichen Teilfaktoren wie in Frage 14.

² „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

17. Wie hat sich in Ihrem Haus bei formellen Kreditanträgen oder informellen Kreditanfragen privater Haushalte der Anteil der vollständig abgelehnten Anträge (bezogen auf das Gesamtvolumen der Kreditanträge in der betreffenden Kreditkategorie) – abgesehen von den üblichen saisonalen Schwankungen – in den letzten drei Monaten verändert?

	Anteil der abgelehnten Anträge	
	Wohnungsbaukredite	Konsumentenkredite und sonstige Kredite
Deutlich gesunken		
Leicht gesunken		
Weitgehend unverändert geblieben		
Leicht gestiegen		
Deutlich gestiegen		
Nicht zutreffend ¹		

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn in Ihrem Haus in den letzten drei Monaten in der jeweiligen Kreditkategorie keine Kreditanträge eingegangen sind.

18. Wie hat sich die Nachfrage nach Krediten an private Haushalte in Ihrem Haus in den letzten drei Monaten verändert (abgesehen von den üblichen saisonalen Schwankungen)? Diese Frage zielt auf den Finanzierungsbedarf der privaten Haushalte unabhängig davon, ob tatsächlich ein Kredit gewährt wird.

	Wohnungsbaukredite	Konsumentenkredite und sonstige Kredite
Deutlich gesunken		
Leicht gesunken		
Weitgehend unverändert geblieben		
Leicht gestiegen		
Deutlich gestiegen		
Nicht zutreffend ¹		

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

19. Wie haben sich die folgenden Faktoren in den letzten drei Monaten auf die Nachfrage privater Haushalte nach Wohnungsbaukrediten ausgewirkt (gemäß den Anmerkungen zu Frage 18)? Bewerten Sie bitte die genannten Faktoren anhand der folgenden Skala:

- = hat erheblich zu einem Nachfragerückgang beigetragen
- = hat geringfügig zu einem Nachfragerückgang beigetragen
- o = praktisch kein Effekt auf die Kreditnachfrage
- + = hat geringfügig zu einer Nachfragesteigerung beigetragen
- ++ = hat erheblich zu einer Nachfragesteigerung beigetragen
- NZ = nicht zutreffend¹

	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Finanzierungsbedarf/ Bestimmungsfaktoren der Kreditnachfrage oder angegebener Verwendungszweck</u>						
<input type="checkbox"/> Aussichten am Wohnimmobilienmarkt und voraussichtliche Entwicklung der Preise für Wohneigentum						
<input type="checkbox"/> Verbrauchervertrauen						
<input type="checkbox"/> Allgemeines Zinsniveau						
<input type="checkbox"/> Umfinanzierung, Umschuldung und Neuverhandlung (sofern mit Erhöhung des ausgeliehenen Betrags oder Fristigkeitsverlängerung verbunden)						
<input type="checkbox"/> Rechtlicher und steuerrechtlicher Rahmen des Wohnimmobilienmarkts						
B) <u>Alternative Finanzierungsquellen für Wohneigentum (Substitutionseffekte)</u>						
<input type="checkbox"/> Eigenfinanzierung von Wohneigentum aus Ersparnissen/ Anzahlung (d. h. aus Eigenmitteln des privaten Haushalts finanziert Anteil)						
<input type="checkbox"/> Kredite von anderen Banken						
<input type="checkbox"/> Andere Quellen für Fremdfinanzierung						
C) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)						

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

20. Wie haben sich die folgenden Faktoren in den letzten drei Monaten auf die Nachfrage privater Haushalte nach Konsumentenkredit und sonstigen Krediten ausgewirkt (gemäß den Anmerkungen zu Frage 18)? Bewerten Sie bitte die genannten Faktoren anhand der folgenden Skala:

- = hat erheblich zu einem Nachfragerückgang beigetragen
- = hat geringfügig zu einem Nachfragerückgang beigetragen
- o = praktisch kein Effekt auf die Kreditnachfrage
- + = hat geringfügig zu einer Nachfragesteigerung beigetragen
- ++ = hat erheblich zu einer Nachfragesteigerung beigetragen
- NZ = nicht zutreffend¹

	--	-	o	+	++	NZ
A) <u>Finanzierungsbedarf/ Bestimmungsfaktoren der Kreditnachfrage oder angegebener Verwendungszweck</u>						
<input type="checkbox"/> Ausgaben für langlebige Konsumgüter wie Pkw, Möbel usw.						
<input type="checkbox"/> Verbrauchervertrauen						
<input type="checkbox"/> Allgemeines Zinsniveau						
<input type="checkbox"/> Mit immobilienbesicherten Krediten finanzierte Konsumausgaben („zusätzliche Beleihung von Immobilien“)						
B) <u>Alternative Finanzierungsquellen</u>						
<input type="checkbox"/> Eigenfinanzierung aus Ersparnissen						
<input type="checkbox"/> Kredite von anderen Banken						
<input type="checkbox"/> Andere Quellen für Fremdfinanzierung						
C) <u>Sonstige Faktoren</u> (Bitte erläutern)						

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

21. Wie werden sich, Ihrer Einschätzung nach, die Kreditrichtlinien (credit standards) Ihres Hauses zur Gewährung von Krediten an private Haushalte in den nächsten drei Monaten verändern? Bitte beachten Sie, dass diese Frage auf die Veränderungen bei den Kreditrichtlinien zielt, und nicht auf deren Niveau.

	Wohnungsbaukredite	Konsumentenkredite und sonstige Kredite
Deutlich verschärfen		
Leicht verschärfen		
Weitgehend unverändert bleiben		
Etwas lockern		
Deutlich lockern		
Nicht zutreffend ¹		

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

22. Wie wird sich, Ihrer Einschätzung nach, die Nachfrage der privaten Haushalte nach Krediten in den nächsten drei Monaten entwickeln (abgesehen von den üblichen saisonalen Schwankungen)? Diese Frage zielt auf den Finanzierungsbedarf der privaten Haushalte unabhängig davon, ob tatsächlich ein Kredit gewährt wird.

	Wohnungsbaukredite	Konsumentenkredite und sonstige Kredite
Deutlich sinken		
Leicht sinken		
Weitgehend unverändert bleiben		
Leicht steigen		
Deutlich steigen		
Nicht zutreffend ¹		

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

III. Offene Frage

23. Gab es in den letzten drei Monaten andere Faktoren, die für das Kreditvergabeverhalten der Banken im Euroraum oder in Ihrem Land von Bedeutung waren, in dieser Umfrage jedoch nicht berücksichtigt werden?

IV. Ad-hoc-Fragen

Zusatzfrage zur Retail- und Wholesale-Refinanzierung

111. Haben sich der Zugang Ihrer Bank zur Retail- und Wholesale-Refinanzierung¹⁾ über Ihre üblichen Finanzmarktquellen und/oder Ihre Möglichkeiten zur Übertragung von Risiken aufgrund der Lage an den Finanzmärkten in den letzten drei Monaten geändert oder wird hier, Ihrer Einschätzung nach, in den nächsten drei Monaten eine Änderung eintreten? Bewerten Sie die genannten Faktoren bitte anhand der folgenden Skala:

- = haben sich deutlich verschlechtert / werden sich deutlich verschlechtern
- = haben sich etwas verschlechtert / werden sich etwas verschlechtern
- o = sind unverändert geblieben / werden sich nicht ändern
- + = haben sich etwas verbessert / werden sich etwas verbessern
- ++ = haben sich deutlich verbessert / werden sich deutlich verbessern
- NZ = nicht zutreffend

	In den letzten drei Monaten						In den nächsten drei Monaten					
	--	-	o	+	++	NZ ²⁾	--	-	o	+	++	NZ ²⁾
A) Retail-Refinanzierung¹⁾												
- Kurzfristige Einlagen (bis zu einem Jahr)												
- Langfristige Einlagen (über ein Jahr) und andere Retail-Refinanzierungsinstrumente												
B) Unbesicherter Interbankengeldmarkt												
- Sehr kurzfristiger Geldmarkt (bis zu einer Woche)												
- Kurzfristiger Geldmarkt (über eine Woche)												
C) Großvolumige Schuldtitel³⁾												
- Kurzfristige Schuldtitel (z. B. Einlagenzertifikate oder Commercial Paper)												
- Mittel- bis langfristige Schuldtitel (einschl. gedeckter Schuldverschreibungen)												
D) Verbriefung⁴⁾												
- Verbriefung von Unternehmenskrediten												
- Verbriefung von Wohnungsbaukrediten												
E) Möglichkeit, Kreditrisiken außerbilanziell zu übertragen⁵⁾												
- Möglichkeit, Kreditrisiken außerbilanziell zu übertragen												
F) Sonstige Märkte (bitte erläutern)												

¹⁾ Retail-Refinanzierung ist definiert als die Refinanzierung über Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften und privater Haushalte.

²⁾ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte dann auswählen, wenn die Refinanzierungsquelle für Ihr Haus keine Bedeutung hat.

³⁾ Umfasst in der Regel bilanzwirksame Refinanzierung.

⁴⁾ Umfasst in der Regel die Veräußerung von Krediten aus der Bankbilanz, d.h. außerbilanzielle Refinanzierung.

⁵⁾ Umfasst in der Regel den Einsatz von Kreditderivaten, wobei die Kredite in der Bankbilanz verbleiben.

120. Haben Sie in Ihrer Bank aufgrund der neuen regulatorischen oder aufsichtlichen Aktivitäten in den letzten zwölf Monaten folgende Maßnahmen ergriffen, oder werden Sie diese Maßnahmen voraussichtlich in den kommenden zwölf Monaten ergreifen, bzw. war im genannten Zeitraum Folgendes zu verzeichnen oder steht es zu erwarten?

- Erhöhung / Reduzierung der Aktiva insgesamt,
 - Erhöhung / Reduzierung von risikogewichteten Aktiva,
 - Erhöhung / Verringerung des Eigenkapitals,
 - Lockerung / Verschärfung der Finanzierungsbedingungen.
- = wurde(n) deutlich verringert/ wird/werden deutlich verringert; deutliche Verschärfung der Finanzierungsbedingungen wurde verzeichnet/wird zu verzeichnen sein
 - = wurde(n) etwas verringert/ wird/werden etwas verringert; moderate Verschärfung der Finanzierungsbedingungen wurde verzeichnet/wird zu verzeichnen sein
 o = ist/sind weitgehend unverändert geblieben / wird/werden weitgehend unverändert bleiben
 + = wurde(n) etwas erhöht/ wird/werden etwas erhöht; moderate Lockerung der Finanzierungsbedingungen wurde verzeichnet/ wird zu verzeichnen sein
 + + = wurde(n) deutlich erhöht/ wird/werden deutlich erhöht; deutliche Lockerung der Finanzierungsbedingungen wurde verzeichnet/ wird zu verzeichnen sein
 NZ = nicht zutreffend

	In den letzten zwölf Monaten						In den nächsten zwölf Monaten					
	--	-	o	+	++	NZ ³⁾	--	-	o	+	++	NZ ³⁾
-Aktiva insgesamt ¹⁾												
Darunter: -Liquide Aktiva ¹⁾												
-Risikogewichtete Aktiva ¹⁾												
Darunter: -Durchschnittliche Kredite												
-Risikoreichere Kredite												
-Eigenkapitalposition ²⁾												
Darunter: -Einbehaltene Gewinne												
-Ausgabe von Kapitalinstrumenten ²⁾												
-Auswirkungen auf die Finanzierungsbedingungen Ihrer Bank												

*) Bitte berücksichtigen Sie bei der Beantwortung der Frage regulatorische oder aufsichtliche Maßnahmen, die kürzlich verabschiedet/umgesetzt wurden oder in naher Zukunft verabschiedet/umgesetzt werden dürften.

¹⁾Die Aktiva insgesamt sind die ungewichteten Aktiva einer Bank. Die risikogewichteten Aktiva sind das Produkt der Aktiva insgesamt mit den Risikogewichten. Als liquide Aktiva definiert werden sollten – in Einklang mit der Delegierten Verordnung der Europäischen Kommission vom 10.10.2014 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 in Bezug auf die Liquiditätsdeckungsanforderung an Kreditinstitute (C(2014) 7232 final) – frei übertragbare Aktiva, die auf privaten Märkten innerhalb kurzer Zeit und ohne signifikanten Wertverlust in Bargeld umgewandelt werden können.

²⁾Die Ausgabe von Kapitalinstrumenten bezieht sich auf die Veränderung des Grundkapitals aufgrund einer Kapitalemission. Wurden im Berichtszeitraum keine Kapitalinstrumente ausgegeben, ist die „Ausgabe von Kapitalinstrumenten“ weitgehend unverändert geblieben. Die Ausgabe von Kapitalinstrumenten umfasst die Ausgabe von Aktien und hybriden Finanzinstrumenten sowie Kapitalhilfen, u. a. von nationalen Behörden oder supranationalen Institutionen.

³⁾„NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/ Engagements Ihres Hauses in die entsprechende Kategorie fallen.

121. Hat Ihre Bank die Kreditrichtlinien oder Kreditmargen in den letzten zwölf Monaten aufgrund der neuen regulatorischen oder aufsichtlichen Aktivitäten angepasst oder ist geplant, diese in den kommenden zwölf Monaten anzupassen?(*)

- = die Kreditrichtlinien wurden deutlich verschärft / werden deutlich verschärft werden / die Kreditmargen wurden deutlich ausgeweitet / werden deutlich ausgeweitet werden
- = die Kreditrichtlinien wurden etwas verschärft / werden etwas verschärft werden/ die Kreditmargen wurden etwas ausgeweitet / werden etwas ausgeweitet werden
- o = die Anforderungen hatten praktisch keine Auswirkungen auf die Kreditrichtlinien / Kreditmargen / die Anforderungen werden praktisch keine Auswirkungen auf die Kreditrichtlinien / Kreditmargen haben
- + = die Kreditrichtlinien wurden etwas gelockert / werden etwas gelockert werden / die Kreditmargen wurden etwas verringert / werden etwas verringert werden
- + + = die Kreditrichtlinien wurden deutlich gelockert / werden deutlich gelockert werden / die Kreditmargen wurden deutlich verringert/ werden deutlich verringert werden
- NZ = nicht zutreffend

a) Kreditrichtlinien

	In den letzten zwölf Monaten						In den nächsten zwölf Monaten					
	--	-	o	+	++	NZ ¹⁾	--	-	o	+	++	NZ ¹⁾
Kredite an Unternehmen (inklusive Kreditlinien)												
-Kleine und mittlere Unternehmen												
-Große Unternehmen												
Kredite an private Haushalte												
-Wohnungsbaukredite												
-Konsumentenkredite und sonstige Kredite												

b) Kreditmargen (ausgeweitete Kreditmargen = verschärft, verringerte Kreditmargen = gelockert)

	In den letzten zwölf Monaten						In den nächsten zwölf Monaten					
	--	-	o	+	++	NZ ¹⁾	--	-	o	+	++	NZ ¹⁾
Kredite an Unternehmen (inklusive Kreditlinien)												
-Kleine und mittlere Unternehmen												
-Große Unternehmen												
Kredite an private Haushalte												
-Wohnungsbaukredite												
-Konsumentenkredite und sonstige Kredite												

*) Bitte berücksichtigen Sie bei der Beantwortung der Frage regulatorische oder aufsichtliche Maßnahmen, die kürzlich verabschiedet/umgesetzt wurden oder in naher Zukunft verabschiedet/umgesetzt werden dürften.

¹ „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur dann auswählen, wenn keine Geschäfte/ Engagements Ihres Hauses in die jeweilige Kreditkategorie fallen.

Zusatzfrage zum Einfluss der NPL-Quoten der Banken und anderer Indikatoren der Kreditqualität

Angesichts der Bedeutung solider Bankbilanzen für die geldpolitische Transmission geht es bei dieser Zusatzfrage um den Einfluss notleidender Kredite (non-performing loans – NPLs) und anderer Indikatoren der Kreditqualität auf die Kreditvergabepolitik der Banken. Konkret geht es darum, inwieweit die NPL-Quote Ihres Hauses und andere Indikatoren der Kreditqualität Ihre Kreditvergabepolitik beeinflusst haben bzw. beeinflussen werden, sowie um den Beitrag der einzelnen Faktoren, über die sich die NPL-Quote und andere Indikatoren der Kreditqualität auf Ihre Kreditvergabepolitik auswirken.

135. Bitte geben Sie an, welchen Einfluss die NPL-Quote Ihres Hauses¹⁾ und anderer Indikatoren der Kreditqualität auf Ihre Kreditvergabepolitik haben. Geben Sie darüber hinaus bitte den Beitrag der einzelnen Faktoren an, über die sich die NPL-Quote und andere Indikatoren der Kreditqualität auf die Kreditvergabepolitik Ihres Hauses ausgewirkt haben oder auswirken werden.

- = haben erheblich zur Verschärfung beigetragen oder werden erheblich zur Verschärfung beitragen
- = haben leicht zur Verschärfung beigetragen oder werden leicht zur Verschärfung beitragen
- o = hatten keinen Einfluss/werden keinen Einfluss haben
- + = haben leicht zur Lockerung beigetragen oder werden leicht zur Lockerung beitragen
- ++ = haben erheblich zur Lockerung beigetragen oder werden erheblich zur Lockerung beitragen
- NZ = nicht zutreffend

	In den letzten sechs Monaten						In den nächsten sechs Monaten					
	--	-	o	+	++	NZ ²	--	-	o	+	++	NZ ²
A) Einfluss der NPL-Quote und anderer Indikatoren der Kreditqualität auf die Veränderung der Kreditrichtlinien Ihres Hauses												
-Kredite (inklusive Kreditlinien) an Unternehmen												
-Wohnungsbaukredite an private Haushalte												
-Konsumentenkredite und sonstige Kredite an private Haushalte												
B) Einfluss der NPL-Quote und anderer Indikatoren der Kreditqualität auf die Veränderungen der Kreditbedingungen Ihres Hauses												
-Kredite (inklusive Kreditlinien) an Unternehmen												
-Wohnungsbaukredite an private Haushalte												
-Konsumentenkredite und sonstige Kredite an private Haushalte												

¹ Die NPL-Quote ist definiert als der prozentuale Anteil des NPL-Bestands (brutto) in der Bankbilanz Ihres Hauses am Bruttobuchwert der Kredite. Änderungen der Kreditrichtlinien und/oder Kreditbedingungen können sich durch Veränderungen der NPL-Quote oder anderer Indikatoren der Kreditqualität, durch regulatorische Änderungen oder dadurch ergeben, dass die Bank ihre Einschätzung hinsichtlich des Niveaus ihrer NPL-Quote oder anderer Indikatoren der Kreditqualität verändert (selbst wenn diese unverändert bleiben). Zu den anderen Indikatoren der Kreditqualität zählen z. B. Stufe-2-Kredite (nicht notleidende Kredite mit signifikantem Ausfallrisiko) und Kredite mit jungen Zahlungsrückständen (Kredite, deren Zahlung mehr als 30 und weniger als 90 Tage überfällig sind).

² „NZ“ (nicht zutreffend) bitte auswählen, wenn (bezogen auf Kreditrichtlinien) keine Geschäfte/Engagements in die jeweilige Kreditkategorie fallen, wenn (bezogen auf die Kreditbedingungen) Ihr Haus in dem genannten Zeitraum keine neuen Kredite in der jeweiligen Kreditkategorie vergeben hat, oder wenn in Ihrem Haus keine notleidenden Kredite bestehen.

Fortsetzung Frage 135:

	In den letzten sechs Monaten						In den nächsten sechs Monaten					
	--	-	o	+	++	NZ ²⁾	--	-	o	+	++	NZ ²⁾
C) Beitrag der Faktoren, über die sich die NPL-Quote und andere Indikatoren der Kreditqualität auf die Vergabepolitik Ihres Hauses für Kredite an Unternehmen und private Haushalte auswirken (Veränderung der Kreditrichtlinien und Kreditbedingungen)												
Beitrag der Finanzierungskosten und bilanziellen Restriktionen zum Einfluss Ihrer NPL-Quote und anderer Indikatoren der Kreditqualität auf die Kreditvergabepolitik Ihres Hauses												
-Kosten, die mit der Eigenkapitalposition Ihres Hauses verbunden sind												
-Kosten im Zusammenhang mit Bilanzbereinigung in Ihrem Haus ³⁾												
-Druck im Zusammenhang mit aufsichtlichen oder regulatorischen Anforderungen ⁴⁾												
-Zugang Ihres Hauses zu Marktfinanzierung												
-Liquiditätsposition Ihres Hauses												
Beitrag der Risikoeinschätzung und Risikotoleranz Ihres Hauses zum Einfluss Ihrer NPL-Quote und anderer Indikatoren zu den Auswirkungen von NPLs auf Ihre Kreditvergabepolitik												
-Risikoeinschätzung Ihres Hauses ⁵⁾												
-Risikotoleranz Ihrer Bank												

¹ Die NPL-Quote ist definiert als der prozentuale Anteil des NPL-Bestands (brutto) in der Bankbilanz Ihres Hauses am Bruttobuchwert der Kredite. Änderungen der Kreditrichtlinien und/oder Kreditbedingungen können sich durch Veränderungen der NPL-Quote oder anderer Indikatoren der Kreditqualität, durch regulatorische Änderungen oder dadurch ergeben, dass die Bank ihre Einschätzung hinsichtlich des Niveaus ihrer NPL-Quote oder anderer Indikatoren der Kreditqualität verändert (selbst wenn diese unverändert bleiben). Zu den anderen Indikatoren der Kreditqualität zählen z. B. Stufe-2-Kredite (nicht notleidende Kredite mit signifikantem Ausfallrisiko) und Kredite mit jungen Zahlungsrückständen (Kredite, deren Zahlung mehr als 30 und weniger als 90 Tage überfällig sind).

² „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur auswählen, wenn (bezogen auf Kreditrichtlinien) keine Geschäfte/Engagements in die jeweilige Kreditkategorie fallen, wenn (bezogen auf die Kreditbedingungen) Ihr Haus in dem genannten Zeitraum keine neuen Kredite in der jeweiligen Kreditkategorie vergeben hat, oder wenn in Ihrem Haus keine notleidenden Kredite bestehen.

³ Hierzu zählen beispielsweise Kosten durch zusätzlichen Wertminderungs- bzw. Abschreibungsbedarf, der über die zuvor vorgenommenen Wertminderungen hinausgeht.

⁴ Hierzu können Erwartungen oder Unsicherheiten in Bezug auf künftige aufsichtliche oder regulatorische Anforderungen zählen.

⁵ Die Risikoeinschätzung Ihres Hauses auf die allgemeine Wirtschaftslage und die Konjunkturaussichten, die Kreditwürdigkeit der Kreditnehmer sowie das mit den geforderten Sicherheiten verbundene Risiko.

Zusatzfrage zu Kreditrichtlinien und Bedingungen für Kredite im Neugeschäft sowie zur Nachfrage nach Krediten in den wichtigsten Wirtschaftssektoren

139. Wie haben sich die Kreditrichtlinien und Bedingungen für Kredite im Neugeschäft sowie die Nachfrage nach Krediten in den wichtigsten Wirtschaftssektoren¹⁾ in den letzten sechs Monaten in Ihrem Haus verändert? Welche Entwicklung erwarten Sie für die nächsten sechs Monate?

- = deutlich verschärft/deutlich gesunken/ werden sich deutlich verschärfen/wird deutlich sinken
- = etwas verschärft/etwas zurückgegangen / werden sich etwas verschärfen/wird etwas sinken
- o = weitgehend unverändert geblieben/ werden weitgehend unverändert bleiben/wird weitgehend unverändert bleiben
- + = etwas gelockert/etwas gestiegen / werden sich etwas lockern/ wird etwas steigen
- ++ = deutlich gelockert/deutlich gestiegen / werden sich deutlich lockern/wird deutlich steigen
- NZ = nicht zutreffend

	In den letzten sechs Monaten						In den nächsten sechs Monaten					
	--	-	o	+	++	NZ ²⁾	--	-	o	+	++	NZ ²⁾
A) Kreditrichtlinien Ihres Hauses												
-Verarbeitendes Gewerbe/ Herstellung von Waren												
davon:												
-Energieintensives verarbeitendes Gewerbe												
-Baugewerbe/Bau (ohne Immobilien)												
-Dienstleistungen (ohne Finanzdienstleistungen und Immobilien)												
davon:												
-Verkehr, Gastgewerbe und Gastronomie												
-Sonstige Dienstleistungen (Verwaltung, Wissenschaft/Technik, Information und Soziales) ¹⁾												
-Handel												
-Immobilien ³⁾												
davon:												
-Gewerbeimmobilien												
-Wohnimmobilien												

Siehe Fußnote Seite 35

Fortsetzung Frage 139:

	In den letzten sechs Monaten						In den nächsten sechs Monaten					
	--	-	o	+	++	NZ ²	--	-	O	+	++	NZ ²
B) Kreditbedingungen Ihres Hauses												
-Verarbeitendes Gewerbe/ Herstellung von Waren												
davon:												
-Energieintensives verarbeitendes Gewerbe												
-Baugewerbe/Bau (ohne Immobilien)												
-Dienstleistungen (ohne Finanzdienstleistungen und Immobilien)												
davon:												
-Verkehr, Gastgewerbe und Gastronomie												
-Sonstige Dienstleistungen (Verwaltung, Wissenschaft/Technik, Information und Soziales) ¹⁾												
-Handel												
-Immobilien ³⁾												
davon:												
-Gewerbeimmobilien												
-Wohnimmobilien												

Siehe Fußnote Seite 35

Fortsetzung Frage 139:

	In den letzten sechs Monaten						In den nächsten sechs Monaten					
	--	-	o	+	++	NZ ²	--	-	O	+	++	NZ ²
C) Kreditnachfrage bei Ihrem Haus												
-Verarbeitendes Gewerbe/ Herstellung von Waren												
davon:												
-Energieintensives verarbeitendes Gewerbe												
-Baugewerbe/Bau (ohne Immobilien)												
-Dienstleistungen (ohne Finanzdienstleistungen und Immobilien)												
davon:												
-Verkehr, Gastgewerbe und Gastronomie												
-Sonstige Dienstleistungen (Verwaltung, Wissenschaft/Technik, Information und Soziales) ¹⁾												
-Handel												
-Immobilien ³⁾												
davon:												
-Gewerbeimmobilien												
-Wohnimmobilien												

¹ Bitte definieren Sie die Wirtschaftssektoren anhand der in der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) enthaltenen Klassifizierungen: Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren = C, Baugewerbe/Bau (ohne Immobilien) = F - F.41, Handel = G, Dienstleistungen (ohne Finanzdienstleistungen und Immobilien) = H, I, J, M, N, O, P, Q, R, Immobilien = L + F.41. „Energieintensives verarbeitendes Gewerbe“ definiert als chemische Grundstoffe, Nahrungsmittel, Metalle (Eisen und Stahl; Nichteisenmetalle, z. B. Aluminium), nichtmetallische Mineralstoffe (insbesondere Zement), Papier und Zellstoff sowie Raffinerien (Mineralöl- und Kokserzeugnisse). Der Dienstleistungssektor untergliedert sich in die Sektoren H, I mit H (Verkehr und Lagerei) und I (Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie) sowie J, M, N, Z mit J (Information und Kommunikation), M (Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen), N (Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen) und Z (Summe aus O. Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, P. Erziehung und Unterricht, Q. Gesundheits- und Sozialwesen, R. Kunst, Unterhaltung und Erholung). Eurostat zufolge bezieht sich die NACE auf die Merkmale der Tätigkeit selbst. Bitte weisen Sie die Kredite daher der Tätigkeit des Endempfängers der Mittel zu. Einheiten, die die gleiche wirtschaftliche Tätigkeit ausüben, werden derselben Kategorie zugeordnet, gleichgültig ob es sich um (Teile von) Kapitalgesellschaften, Einzelunternehmen oder öffentliche Unternehmen handelt, ob das Mutterunternehmen eine ausländische Einheit ist oder ob die Einheit aus mehr als einem Unternehmensteil besteht. Quelle: Eurostat, NACE Rev. 2 Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft, 2008

² „Wählen Sie „NZ“ (nicht zutreffend) bitte nur aus, wenn keinerlei Geschäfte/Engagements Ihres Hauses in die betreffende Kreditkategorie fallen.

³ Dazu gehören Hochbau (F.41) und Grundstücks- und Wohnungswesen (L). Gewerbeimmobilien sind Immobilien, die zu geschäftlichen Zwecken genutzt werden (z. B. Büro-, Einzelhandels-, Industriegebäude, Mehrfamilienhäuser (mit 5 oder mehr Wohneinheiten), Hotels und Spezialimmobilien). Wohnimmobilien hingegen sind Immobilien, die zu Wohnzwecken genutzt werden, in der Regel als Einfamilien- oder Singlehäuser sowie Miethäuser mit bis zu vier Mieteinheiten.

Zusatzfrage zu den Auswirkungen von Veränderungen der von den Banken beim Eurosystem gehaltenen Überschussliquidität

Mit dieser Zusatzfrage soll untersucht werden, wie sich Veränderungen der von den Banken beim Eurosystem gehaltenen Überschussliquidität ⁽¹⁾ auf deren Kreditvergabe auswirken. Veränderungen der Überschussliquidität können auf Ebene der einzelnen Bank auftreten und sich auf die Kreditvergabepolitik Ihrer Bank auswirken. Veränderungen der Überschussliquidität können auch auf aggregierter Ebene der anderen Banken des Euroraums auftreten und sich auf Ihre Bank auswirken, selbst wenn sich die individuelle Überschussliquiditätssituation Ihrer Bank nicht verändert hat. Bitte berücksichtigen Sie bei der Beantwortung dieser Frage beide Aspekte getrennt.

143. Haben sich durch die Veränderung der von Ihrer Bank beim Eurosystem gehaltenen Überschussliquidität oder durch die Veränderung der beim Eurosystem gehaltenen aggregierten Überschussliquidität anderer Banken des Euroraums in den letzten sechs Monaten die Kreditvergabebedingungen und das Kreditvolumen Ihres Hauses verändert? Und welchen Einfluss erwarten Sie in den nächsten sechs Monaten?

- - = hat erheblich zur Verschärfung/ zu einem Rückgang beigetragen oder wird erheblich zur Verschärfung/ zu einem Rückgang beitragen
- = hat leicht zur Verschärfung/ einem Rückgang beigetragen oder wird leicht zur Verschärfung/ zu einem Rückgang beitragen
- o = hatte keinen Einfluss/wird keinen Einfluss haben
- + = hat leicht zur Lockerung/ zu einem Anstieg beigetragen oder wird leicht zur Lockerung/ zu einem Anstieg beitragen
- + + = hat erheblich zur Lockerung/ zu einem Anstieg beigetragen oder wird erheblich zur Lockerung/ zu einem Anstieg beitragen
- NZ = nicht zutreffend

	In den letzten sechs Monaten						In den nächsten sechs Monaten					
	--	-	o	+	++	NZ ²⁾	--	-	o	+	++	NZ ²⁾
A) Einfluss von Veränderungen der Überschussliquidität, die Ihre Bank beim Eurosystem hält												
-Auf die Kreditrichtlinien Ihres Hauses												
-Auf die Kreditbedingungen Ihres Hauses												
-Auf das Kreditvolumen Ihres Hauses												
B) Einfluss von Veränderungen der aggregierten Überschussliquidität anderer Banken des Euroraums, die beim Eurosystem gehalten wird												
-Auf die Kreditrichtlinien Ihres Hauses												
-Auf die Kreditbedingungen Ihres Hauses												
-Auf das Kreditvolumen Ihres Hauses												

¹ Unter Überschussliquidität versteht man die über die Mindestreserveanforderungen hinausgehenden Guthaben, die die Banken auf Girokonten bei der EZB oder in der Einlagefazilität halten. Veränderungen der Überschussliquidität können sich entweder durch Veränderungen dieser Guthaben oder durch Veränderungen der Mindestreserveanforderungen ergeben. Sowohl Veränderungen der Überschussliquidität bei der einzelnen Bank als auch Veränderungen der aggregierten Überschussliquidität anderer Banken des Euroraums, die beim Eurosystem gehalten wird, können sich auf die Kreditvergabepolitik der Banken auswirken.

² Bitte wählen Sie „NZ“ (nicht zutreffend) nur aus, wenn Ihr Haus in der betreffenden Kategorie keine Geschäfte tätigt bzw. keine entsprechenden Positionen vorliegen.